bhomy.ai Partnerprogramm · Fassung 02.11.2026

Partnervertrag

Vertragsparteien

bhomy.ai, Einzelunternehmen, Inhaber Haikel M'Dallel, Rückertstraße 2, 22089 Hamburg, Deutschland, USt-IdNr. DE458218464, E-Mail partner@bhomy.ai (nachfolgend „bhomy.ai")

und

der Partner: das Unternehmen, das sich im Partnerprogramm von bhomy.ai registriert und diesen Vertrag annimmt. Firma, Anschrift und Vertretung ergeben sich aus den Angaben im Partnerkonto (nachfolgend „Partner").

Teil A – Grundlagen

§ 1 Gegenstand und Vertragsbestandteile

(1) Dieser Vertrag regelt die Teilnahme des Partners am Partnerprogramm von bhomy.ai. Im Partnerprogramm kann der Partner die bhomy.ai-Plattform für KI-gestützte Telefonassistenten (nachfolgend „Plattform") auf zwei Wegen vertreiben:

1. **Empfehlen** (Teil B): Der Kunde schließt seinen Vertrag unmittelbar mit bhomy.ai. Der Partner erhält eine Provision.
2. **Weiterverkaufen** (Teil C): Der Partner bezieht die Plattform mit Einkaufsrabatt von bhomy.ai und überlässt sie seinem Kunden im eigenen Namen und auf eigene Rechnung.

Der Partner wählt für jeden Kunden, welchen Weg er nutzt. Zusätzlich kann er weitere Partner werben (Teil D).

(2) Bestandteile dieses Vertrags sind:

1. Anlage 1 – Konditionen,
2. Anlage 2 – Abrechnung und Auszahlung,
3. Anlage 3 – Werberegeln und Markenrichtlinien,
4. beim Weiterverkaufen zusätzlich Anlage 4 – Auftragsverarbeitung und Verschwiegenheit beim Weiterverkaufen und Anlage 5 – Mindestbedingungen für Kunden des Partners.

(3) Vorlage A (Auftragsverarbeitungsvertrag zwischen Partner und Kunde) und Vorlage B (Verpflichtung des Partners zur Verschwiegenheit gegenüber dem Kunden) stellt bhomy.ai dem Partner zur Verwendung gegenüber seinen Kunden bereit. Sie sind nicht Bestandteil dieses Vertrags.

(4) Für die eigene Nutzung der Plattform durch den Partner und für die Kundenkonten, die der Partner beim Weiterverkaufen bezieht, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von bhomy.ai mit ihren Anlagen (nachfolgend „AGB"; die Auftragsverarbeitungsvereinbarung als Anlage 1 zu den AGB nachfolgend „AVV"), soweit dieser Vertrag nichts Abweichendes regelt.

(5) Widersprechen sich Bestandteile, gilt diese Rangfolge:

1. individuelle Vereinbarungen in Textform,
2. Anlage 4 für die Verarbeitung personenbezogener Daten,
3. Anlage 1 für Sätze, Beträge, Schwellen und die dort genannten Fristen,
4. dieser Vertragstext,
5. die Anlagen 2, 3 und 5,
6. die AGB.

(6) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Partners gelten nicht, auch wenn bhomy.ai ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

§ 2 Begriffe

In diesem Vertrag bedeuten:

1. **Kunde**: ein Unternehmen, das die Plattform nutzt oder nutzen will.
2. **Empfehlungskunde**: ein Kunde, der seinen Vertrag mit bhomy.ai schließt und dem Partner nach § 6 zugeordnet ist.
3. **Weiterverkaufskunde**: ein Kunde, dem der Partner die Plattform im eigenen Namen überlässt.
4. **Partnerkonto**: das Konto des Partners auf der Plattform unter app.bhomy.ai.
5. **Partnerbereich**: der Bereich des Partnerkontos mit Partnerlink, Werbelink, Partnercode, Kundenübersicht, Provisionskonto, Gutschriften und Stufe.
6. **Partnerlink**: der persönliche Link des Partners, über den sich Kunden registrieren. Er enthält eine Kennung des Partners, nicht den Partnercode.
7. **Werbelink**: der persönliche Link des Partners, über den sich weitere Partner registrieren. Er enthält eine eigene Kennung, nicht den Partnercode.
8. **Partnercode**: der persönliche Code des Partners, mit dem ein Kunde sich ihm bei der Registrierung zuordnen kann.
9. **Netto-Tarifentgelt**: das Entgelt ohne Umsatzsteuer, das ein Kunde für seinen Tarif (monatliche oder jährliche Grundgebühr) tatsächlich an bhomy.ai gezahlt hat, nach Abzug gewährter Rabatte. Nicht dazu gehören insbesondere Einrichtungs- und Setup-Vergütungen, Minutenpakete, Rufnummern, Verbindungs- und SMS-Kosten, sonstige Zusatzleistungen und Dienstleistungen sowie erstattete, zurückgebuchte oder nicht gezahlte Beträge.
10. **Stufe**: die Einstufung des Partners nach § 16 und Anlage 1.
11. **Textform**: eine lesbare Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger nach § 126b BGB, etwa eine E-Mail oder eine Mitteilung im Partnerbereich.
12. **Partnertarif**: das kostenlose Partnerkonto oder Partner Plus nach § 5 und Anlage 1.

§ 3 Vertragsschluss und Teilnahmevoraussetzungen

(1) Teilnehmen können Unternehmer im Sinne des § 14 BGB und des § 2 UStG mit Sitz in Deutschland. Verbraucher sind ausgeschlossen. Der Partner versichert bei der Registrierung, dass er diese Voraussetzungen erfüllt. bhomy.ai kann Nachweise verlangen, etwa einen Handelsregister- oder Gewerberegisterauszug oder die steuerlichen Angaben.

(2) Der Vertrag kommt zustande, wenn der Partner bei der Registrierung des Partnerkontos diesen Vertrag mit seinen Anlagen annimmt und bhomy.ai das Partnerkonto freischaltet. Im kostenlosen Partnerkonto schaltet bhomy.ai nach einer Prüfung frei, in der Regel nach einem Kennenlerngespräch; bis dahin kann sich der Partner anmelden, das Partnerkonto aber nicht nutzen. In Partner Plus wird das Partnerkonto mit der ersten erfolgreichen Zahlung des Entgelts automatisch freigeschaltet, es sei denn, es liegt ein Fall des Absatzes 3 vor oder die Angaben bei der Registrierung erfordern eine Prüfung; dann schaltet bhomy.ai erst nach der Prüfung frei und belastet das Entgelt erst mit der Freischaltung. bhomy.ai kann eine Registrierung ohne Angabe von Gründen ablehnen.

(3) Unternehmen, die eine der Schwellen für Großbewerber nach Anlage 1 überschreiten, nimmt bhomy.ai nur nach vorheriger Zustimmung in Textform auf. Ohne diese Zustimmung kommt der Vertrag mit ihnen nicht zustande, auch nicht durch eine automatische Freischaltung. Das gilt auch, wenn die Schwellen über verbundene Unternehmen umgangen werden. bhomy.ai kann mit diesen Unternehmen abweichende Bedingungen vereinbaren.

(4) bhomy.ai speichert den Vertragstext in der angenommenen Fassung zusammen mit dem Zeitpunkt der Annahme und stellt ihn im Partnerbereich zum Abruf bereit. Vertragssprache ist Deutsch.

(5) Der Partner hält seine Angaben im Partnerkonto aktuell, insbesondere Firma, Anschrift, Vertretung, Kontaktadresse, Rechnungsadresse, steuerliche Angaben und Bankverbindung. Wesentliche Änderungen seines Unternehmens, insbesondere einen Wechsel des Inhabers oder der Kontrolle, eine Verschmelzung oder einen Wechsel der Rechtsform, teilt er bhomy.ai unverzüglich in Textform mit.

§ 4 Rechtsstellung des Partners

(1) Der Partner handelt als selbständiger Unternehmer in eigenem Namen. Er ist nicht berechtigt, bhomy.ai zu vertreten, Erklärungen für bhomy.ai abzugeben oder entgegenzunehmen, Verträge für bhomy.ai zu schließen, Zusagen über Leistungen, Preise oder Bedingungen von bhomy.ai zu machen oder Zahlungen für bhomy.ai entgegenzunehmen.

(2) Beim Empfehlen wird der Partner als Tippgeber tätig. Er ist nicht verpflichtet, tätig zu werden. bhomy.ai gibt ihm weder Ziele, Mindestumsätze, Gebiete noch Kundenkreise vor, verlangt keine Berichte über seine Tätigkeit und erteilt ihm keine Weisungen dazu, wie er seine Tätigkeit ausübt. Die Werberegeln nach Anlage 3 und die gesetzlichen Pflichten bleiben unberührt.

(3) Sollte der Partner beim Empfehlen gleichwohl als Handelsvertreter anzusehen sein, ist er von bhomy.ai ausdrücklich als Handelsvertreter im Nebenberuf im Sinne des § 92b HGB betraut. Der Anspruch auf einen Vorschuss nach § 87a Abs. 1 Satz 2 HGB ist in diesem Fall ausgeschlossen. Der Partner bestätigt, dass er seine Tätigkeit im Partnerprogramm neben seiner hauptsächlichen unternehmerischen Tätigkeit ausübt. Ändert sich das, teilt er es bhomy.ai unverzüglich in Textform mit.

(4) Beim Weiterverkaufen handelt der Partner als Eigenhändler im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Er bestimmt seine Preise und Bedingungen gegenüber seinen Kunden selbst und trägt das Risiko, dass seine Kunden nicht zahlen. Er ist nicht verpflichtet, bhomy.ai Daten über seine Kunden zu überlassen, die über das hinausgehen, was für die Bereitstellung und Abrechnung der Kundenkonten erforderlich ist (§ 12 Abs. 5).

(5) Die Zusammenarbeit ist nicht exklusiv. bhomy.ai kann mit anderen Partnern zusammenarbeiten und die Plattform unmittelbar vertreiben, auch an Unternehmen in der Region oder Branche des Partners. Der Partner kann auch Produkte anderer Anbieter vertreiben.

(6) Der Partner trägt seine Kosten selbst. Aufwendungsersatz, Vorschüsse oder eine feste Vergütung schuldet bhomy.ai nicht.

(7) Der Partner kann eigene Beschäftigte und mit ihm verbundene Unternehmen einsetzen. Er bleibt für sie verantwortlich; verbundene Unternehmen erwerben dadurch keine eigenen Rechte gegen bhomy.ai. Andere Unternehmen oder Personen, die für ihre Vermittlungstätigkeit eine Vergütung vom Partner erhalten, setzt er beim Empfehlen nur nach Zustimmung von bhomy.ai in Textform ein. Für das Weiterverkaufen gilt § 10 Abs. 6.

§ 5 Partnerkonto

(1) Das Partnerkonto gibt es in zwei Partnertarifen: kostenlos und als Partner Plus gegen ein monatliches Entgelt. Leistungen, Entgelt und Funktionen der Partnertarife nennt Anlage 1. Bei der Registrierung wählt der Partner einen Partnertarif und hinterlegt ein Zahlungsmittel. bhomy.ai belastet es nur für Partner Plus, für Leistungen, die der Partner ausdrücklich bucht, und beim Weiterverkaufen für die Rechnungen nach § 11.

(2) Das Partnerkonto enthält jeden Kalendermonat die Demo-Minuten seines Partnertarifs nach Anlage 1. Nicht verbrauchte Demo-Minuten verfallen am Monatsende. Sind sie verbraucht, nehmen die Demo-Assistenten bis zum nächsten Monat keine Anrufe mehr an, es sei denn, der Partner bucht Minutenpakete zum Listenpreis hinzu.

(3) Das Partnerkonto dient Vorführungen, Tests, der Vorbereitung von Kundenprojekten und im Rahmen der Demo-Minuten eigenen Anrufen des Partners. Es darf nicht für zahlende Kunden, nicht zum Weiterverkauf und nicht als Hauptanschluss des Partners oder als Ersatz für einen Kundentarif genutzt werden. Ein

Interessent darf einen Demo-Assistenten des Partners für die in Anlage 1 genannte Dauer testen. Im kostenlosen Partnerkonto ist die Begrüßung der Demo-Assistenten vorgegeben und kann nicht geändert werden; in Partner Plus legt der Partner sie selbst fest, mit dem Hinweis nach § 17 Abs. 3. Will der Partner die Plattform im eigenen Betrieb dauerhaft nutzen, schließt er dafür einen Kundenvertrag nach den AGB. Nutzt der Partner das Partnerkonto entgegen Satz 2, kann bhomy.ai die Demo-Minuten nach Ankündigung mit einer Frist von 30 Tagen sperren, es sei denn, der Partner stellt die Nutzung innerhalb dieser Frist ein oder schließt einen Kundenvertrag.

(4) Gewinnt der Partner im kostenlosen Partnerkonto innerhalb der in Anlage 1 genannten Frist nach der Freischaltung oder nach dem Wechsel aus Partner Plus keinen zahlenden Kunden, entfallen die Demo-Minuten. Das Partnerkonto bleibt bestehen. Mit dem ersten zahlenden Kunden erhält der Partner wieder Demo-Minuten. Zahlender Kunde ist ein Empfehlungskunde mit einer bezahlten Rechnung oder ein Weiterverkaufskunde, für den der Partner eine Rechnung von bhomy.ai bezahlt hat. In Partner Plus gilt Satz 1 nicht.

(5) Ist ein kostenloses Partnerkonto während der in Anlage 1 genannten Dauer inaktiv, kann bhomy.ai die Demo-Assistenten deaktivieren und den Vertrag nach § 23 Abs. 1 kündigen. Inaktiv ist ein Partnerkonto, wenn sich in dieser Zeit niemand angemeldet hat und dem Partner kein zahlender Kunde zugeordnet ist.

(6) Der Partner hält seine Zugangsdaten geheim, nutzt die Zwei-Faktor-Anmeldung und lädt nur Personen in sein Partnerkonto ein, die für ihn tätig sind. Er ist für die Handlungen der eingeladenen Personen verantwortlich.

(7) Ein Kunde von bhomy.ai kann zusätzlich Partner werden. Sein Kundenvertrag bleibt davon unberührt; für seine eigene Nutzung entsteht keine Provision (§ 6 Abs. 6 Nr. 2).

(8) Rufnummern und Funktionen des Partnerkontos richten sich nach dem Partnertarif (Anlage 1). Eine Rufnummer des Partnerkontos bleibt dem Partner, solange dieser Vertrag besteht. Sind die Demo-Minuten verbraucht oder entfallen sie nach Absatz 4, nimmt sie keine Anrufe an. Deaktiviert bhomy.ai die Demo-Assistenten nach Absatz 5 oder endet dieser Vertrag, gibt bhomy.ai die Rufnummer frei.

(9) Partner Plus wird monatlich im Voraus berechnet und verlängert sich jeweils um einen Abrechnungsmonat. Der Partner kann es im Partnerbereich zum Ende des laufenden Abrechnungsmonats kündigen; dieser Vertrag bleibt davon unberührt. Ein Wechsel in Partner Plus wird sofort wirksam, ein Wechsel in das kostenlose Partnerkonto zum Ende des laufenden Abrechnungsmonats. Mit dem Wechsel in das kostenlose Partnerkonto enden die Rufnummern, die über die dort enthaltene hinausgehen; es bleibt die Rufnummer, die der Partner wählt, sonst die älteste.

(10) Zahlt der Partner das Entgelt für Partner Plus nicht, nachdem bhomy.ai ihn in Textform gemahnt hat, kann bhomy.ai Partner Plus mit sofortiger Wirkung beenden. Endet Partner Plus, läuft das Partnerkonto im kostenlosen Partnertarif weiter. Hat bhomy.ai das Partnerkonto nie nach einer Prüfung freigeschaltet (§ 3 Abs. 2), ruhen Demo-Minuten, Rufnummer, Weiterleitung und SMS, bis bhomy.ai es nach einer Prüfung freischaltet. Dieser Vertrag, der Partnerbereich, Partnerlink, Werbelink, Partnercode und die Ansprüche auf Provision bleiben davon unberührt.

(11) Wird eine Zahlung für Partner Plus zurückgebucht, endet Partner Plus sofort, und bhomy.ai kann das Partnerkonto sperren, bis der Sachverhalt geklärt ist.

§ 6 Zuordnung von Kunden

(1) Ein Kunde wird dem Partner zugeordnet, wenn er sich über den Partnerlink registriert oder den Partnercode bei der Registrierung oder spätestens vor seiner ersten Zahlung angibt. Beim Weiterverkaufen ist jedes Kundenkonto, das der Partner bezieht, ihm zugeordnet.

(2) Nachträglich ordnet bhomy.ai einen Kunden nur zu, wenn der Partner innerhalb von drei Monaten nach der ersten Zahlung des Kunden einen Beleg vorlegt, insbesondere eine Bestätigung des Kunden in Textform, dass der Partner ihn an bhomy.ai empfohlen hat. Provision entsteht dann auch für die Zahlungen seit der ersten Zahlung des Kunden.

(3) Jeder Kunde ist höchstens einem Partner zugeordnet. Kommen mehrere Partner in Betracht, gilt:

1. Ein Weiterverkauf geht einer Empfehlung vor.
2. Unter mehreren Empfehlungspartnern entscheidet bhomy.ai nach billigem Ermessen und gibt dem Partner den Vorzug, der den frühesten Erstkontakt mit dem Kunden belegen kann, etwa durch den Aufruf seines Partnerlinks, die Verwendung seines Partnercodes oder eine nachweisbare Vorstellung. Kann keiner einen Erstkontakt belegen, ist der Partner zugeordnet, über dessen Partnerlink oder Partnercode sich der Kunde registriert hat.

(4) Ein Wechsel zu einem anderen Partner ist nur auf Wunsch des Kunden, mit Zustimmung von bhomy.ai und frühestens zwölf Monate nach der ersten Zuordnung möglich.

(5) Schließt ein zugeordneter Kunde weitere Verträge, etwa für eine weitere Abteilung, Niederlassung oder einen weiteren Standort, sind auch diese dem Partner zugeordnet. Hat ein Kunde mehrere Testprojekte, zählt das Testprojekt, das zum Vertragsschluss geführt hat.

(6) Nicht zugeordnet werden:

1. Bestandskunden, also Unternehmen, die in den zwölf Monaten vor ihrer Registrierung einen bezahlten Vertrag mit bhomy.ai hatten,
2. der Partner selbst, mit ihm verbundene Unternehmen im Sinne des § 15 AktG, seine Inhaber, Gesellschafter, Organe und Beschäftigten sowie Unternehmen, an denen diese maßgeblich beteiligt sind (Eigenempfehlung),
3. Kunden, die bhomy.ai nach Absatz 9 ablehnt.

(7) Hatte bhomy.ai vor der Zuordnung nachweisbar aktiven Kontakt mit dem Kunden, insbesondere ein Vertriebsgespräch, eine Vorführung oder ein Angebot, gilt für diesen Kunden während der in Anlage 1 genannten Dauer höchstens der Provisionssatz der Einstiegsstufe. bhomy.ai teilt dem Partner auf Anfrage Datum und Art dieses Kontakts mit. Beim Empfehlen gibt es keinen Deal-Schutz; § 13 Abs. 1 gilt nur für das Weiterverkaufen.

(8) Umgehungen sind unzulässig, insbesondere die Kündigung und erneute Registrierung eines Kunden, um eine Zuordnung zu erlangen, und die Registrierung von Scheinkunden.

(9) bhomy.ai kann einen Kunden ablehnen, insbesondere wenn er die Voraussetzungen der AGB nicht erfüllt, wenn Zweifel an seiner Identität oder Zahlungsfähigkeit bestehen oder wenn eine rechtswidrige Nutzung zu befürchten ist.

(10) Der Partnerbereich zeigt die zugeordneten Kunden mit den Angaben nach § 7 Abs. 4 und den Buchungen im Provisionskonto. Hält der Partner eine Zuordnung für unrichtig, teilt er das in Textform an partner@bhomy.ai mit.

Teil B – Empfehlen

§ 7 Ablauf und Kundenbeziehung

(1) Der Empfehlungskunde schließt seinen Vertrag mit bhomy.ai nach den AGB. bhomy.ai stellt ihm die Rechnungen, zieht die Entgelte ein und betreut ihn. bhomy.ai kann ihn im Rahmen des Gesetzes zu allen Zwecken ansprechen, auch zu eigenen Angeboten.

(2) Der Partner kann dem Kunden eigene Leistungen wie Beratung, Einrichtung, Schulung und Betreuung anbieten und selbst abrechnen. Diese Leistungen erbringt er in eigener Verantwortung; bhomy.ai ist daran nicht beteiligt.

(3) Auf das Kundenkonto eines Empfehlungskunden greift der Partner nur zu, wenn der Kunde ihm den Zugriff in seinem Kundenkonto freigegeben hat, und nur im freigegebenen Umfang und für den freigegebenen Zeitraum. Gesprächsinhalte sieht der Partner nur, wenn der Kunde sie ausdrücklich freigibt.

Jeder Zugriff wird protokolliert und ist für den Kunden einsehbar. Beim Zugriff handelt der Partner für den Kunden. Er schließt mit ihm vorher einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung, wofür er Vorlage A verwenden kann, und, wenn der Kunde einer beruflichen Schweigepflicht unterliegt, eine Verpflichtung zur Verschwiegenheit, wofür er Vorlage B verwenden kann.

(4) Zur Abrechnung der Provision und zur Betreuung seiner Kunden zeigt bhomy.ai dem Partner für jeden Empfehlungskunden die Firma, den Tarif und den Abrechnungszeitraum, den Vertragsstatus sowie Datum und Nettobetrag bezahlter Rechnungen, Erstattungen und Rückbuchungen. Gesprächsdaten, Rufnummern anrufender Personen, Inhalte der Assistenten und Zahlungsdaten erhält der Partner auf diesem Weg nicht.

§ 8 Provision

(1) Für jede Rechnung eines Empfehlungskunden erhält der Partner eine Provision, soweit der Kunde die Rechnung bezahlt hat. Sie beträgt den Provisionssatz seiner Stufe nach Anlage 1 vom Netto-Tarifentgelt der Rechnung. Maßgeblich ist die Stufe am Tag des Zahlungseingangs bei bhomy.ai.

(2) Die Provision wird nach Ablauf der Haltefrist nach Anlage 1 verfügbar, gerechnet ab dem Zahlungseingang, wenn die Zahlung bis dahin weder erstattet noch zurückgebucht ist und über sie kein Zahlungsstreit läuft. Erst mit der Verfügbarkeit ist die Provision verdient. Verfügbare Provision rechnet bhomy.ai nach Anlage 2 durch Gutschrift ab und zahlt sie aus.

(3) Der Anspruch auf Provision besteht, solange der Kunde zahlt und dieser Vertrag besteht. Nach dem Ende dieses Vertrags gilt § 24. Provision für Zahlungen, die vor dem Ende eingegangen sind, rechnet bhomy.ai in jedem Fall ab, auch wenn die Haltefrist erst nach dem Ende abläuft.

(4) Nutzt ein Empfehlungskunde in einem Kalendermonat mehr Minuten als die Großkundenschwelle nach Anlage 1, kann bhomy.ai die Provision für diesen Kunden auf den Deckungsbeitrag berechnen. bhomy.ai kündigt das dem Partner mindestens 30 Tage vor dem ersten betroffenen Monat in Textform an. Deckungsbeitrag ist die Summe der Netto-Entgelte, die bhomy.ai von dem Kunden für den Monat erhalten hat, abzüglich der nachgewiesenen variablen Kosten, die bhomy.ai für diesen Kunden in dem Monat entstanden sind, insbesondere für Server, Telefonie, Rufnummern, Sprach- und Sprachmodelldienste und die Zahlungsabwicklung; er beträgt mindestens null. Auf Anfrage legt bhomy.ai dem Partner die Berechnungsgrundlage innerhalb von 14 Tagen offen. Der Partner behandelt sie vertraulich. Liegt die Nutzung drei aufeinanderfolgende Monate unter der Schwelle, berechnet bhomy.ai die Provision wieder auf das Netto-Tarifentgelt.

(5) Keine Provision entsteht

1. für Kunden, die nach § 6 nicht zugeordnet werden,
2. für Entgelte, die nicht zum Netto-Tarifentgelt gehören,
3. für Kunden, die der Partner durch einen erheblichen Verstoß gegen diesen Vertrag, insbesondere gegen Anlage 3, oder gegen gesetzliche Vorschriften gewonnen hat,
4. für Empfehlungen, die nicht zu einem bezahlten Vertrag führen.

(6) Wird eine Zahlung, für die Provision gebucht wurde, ganz oder teilweise erstattet, zurückgebucht oder storniert, entfällt die Provision insoweit. bhomy.ai bucht sie nach Anlage 2 gegen. Bereits ausgezahlte Provision verrechnet bhomy.ai oder fordert sie nach Anlage 2 zurück.

(7) Der Partnerbereich und die Gutschriften bilden die Abrechnung über die Provision. Rechte des Partners aus § 87c HGB bleiben unberührt, soweit diese Vorschrift anwendbar ist.

§ 9 Partnercode

(1) Ein Kunde, der den Partnercode bei der Registrierung oder spätestens vor seiner ersten Zahlung angibt, wird dem Partner nach § 6 zugeordnet. Mit dem Partnercode ist kein Rabatt für den Kunden verbunden.

(2) Der Partner gibt seinen Partnercode nur im unmittelbaren Kontakt mit einzelnen Interessenten weiter, etwa im Gespräch, in einem Angebot oder in einer persönlichen Nachricht. Er veröffentlicht ihn nicht, insbesondere nicht auf Websites, in sozialen Medien, in Newslettern an einen offenen Empfängerkreis oder auf Gutschein- und Rabattportalen. Den Partnerlink darf der Partner öffentlich verwenden.

(3) bhomy.ai kann einen Partnercode sperren und durch einen neuen ersetzen, wenn er veröffentlicht oder missbraucht wurde. Zuordnungen, die vor der Sperre entstanden sind, bleiben bestehen.

Teil C – Weiterverkaufen

§ 10 Grundsätze

(1) Beim Weiterverkaufen bezieht der Partner für jeden Weiterverkaufskunden ein eigenes Kundenkonto von bhomy.ai und überlässt es seinem Kunden im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Vertragspartner von bhomy.ai ist für diese Kundenkonten allein der Partner. Zwischen bhomy.ai und den Weiterverkaufskunden besteht kein Vertrag.

(2) Für jedes Kundenkonto gelten im Verhältnis zwischen bhomy.ai und dem Partner die AGB; der Partner ist insoweit Nutzer im Sinne der AGB. Dieser Teil C geht den AGB vor. Abweichend von § 2 der AGB darf der Partner das Kundenkonto seinem Kunden zur Nutzung überlassen und dessen Beschäftigte mit eigenen Zugängen einladen.

(3) Das Weiterverkaufen steht jedem Partner offen. Beim Weiterverkaufen gilt mindestens der Einkaufsrabatt der Stufe, die Anlage 1 als Einstieg für das Weiterverkaufen nennt.

(4) Für jeden Kunden bezieht der Partner ein eigenes Kundenkonto. Ein Kundenkonto darf nur für einen Kunden genutzt werden. Tarife, Inklusivminuten, Minutenpakete, Rufnummern und sonstige Leistungen eines Kundenkontos dürfen nicht zwischen Kunden geteilt, gebündelt oder umverteilt werden.

(5) Der Partner vereinbart mit jedem Weiterverkaufskunden, bevor dieser die Plattform nutzt, mindestens die Mindestbedingungen nach Anlage 5 und einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO, der den Anforderungen der Anlage 4 entspricht. Dafür kann er Vorlage A verwenden.

(6) Der Partner darf für das Weiterverkaufen eigene Vertriebspartner einsetzen. Er bleibt bhomy.ai gegenüber allein verpflichtet und stellt sicher, dass die Absätze 4 und 5 und Anlage 3 auch in dieser Vertriebskette eingehalten werden.

§ 11 Preise, Einkaufsrabatt und Abrechnung

(1) Der Partner zahlt für jedes Kundenkonto die Listenpreise von bhomy.ai nach der jeweils geltenden Preisliste (www.bhomy.ai/de/preise) abzüglich des Einkaufsrabatts seiner Stufe nach Anlage 1, zuzüglich Umsatzsteuer. Der Einkaufsrabatt gilt für die Tarifentgelte. Minutenpakete, Rufnummern, Verbindungs- und SMS-Kosten, Einrichtungs- und Setup-Vergütungen und sonstige Leistungen berechnet bhomy.ai zum Listenpreis.

(2) Der Partner bestimmt die Preise gegenüber seinen Kunden frei. Die Listenpreise von bhomy.ai sind unverbindliche Preisempfehlungen.

(3) bhomy.ai berechnet jedes Kundenkonto wie bei einem Nutzer nach den AGB und zieht die Beträge über das hinterlegte Zahlungsmittel des Partners ein: Tarifentgelte und laufende Entgelte für Rufnummern im Voraus zu Beginn jedes Abrechnungszeitraums, Minutenpakete, Einrichtungs- und Setup-Vergütungen und Leistungen, die im laufenden Abrechnungszeitraum hinzukommen, bei der Buchung. Nutzungsabhängige Entgelte wie Verbindungs- und SMS-Kosten berechnet bhomy.ai wie bei einem Nutzer nach den AGB. Die Rechnungen sind mit Zugang fällig. Der Partner zahlt unabhängig davon, ob seine Kunden ihn bezahlen.

(4) Ändert sich die Stufe des Partners, gilt der neue Einkaufsrabatt ab dem nächsten Abrechnungszeitraum des jeweiligen Kundenkontos.

(5) Für Laufzeit, Verlängerung, Kündigung und Tarifwechsel der Kundenkonten, für die Paketautomatik und für Preisänderungen gelten die §§ 5 und 6 der AGB. Der Partner kündigt die Kundenkonten seiner Kunden im Partnerbereich.

(6) Schlägt eine Zahlung für ein Kundenkonto fehl, gelten für dieses Kundenkonto die Regeln der AGB bei Zahlungsverzug. Kommt der Partner mit einer Zahlung in Verzug, kann bhomy.ai ihn mahnen. Ist er 14 Tage nach Zugang der Mahnung weiterhin in Verzug, kann bhomy.ai darüber hinaus die übrigen Kundenkonten des Partners sperren, nachdem es ihm die Sperre mit einer Frist von sieben Tagen in Textform angekündigt hat. bhomy.ai hebt die Sperre auf, sobald der Rückstand ausgeglichen ist. Weitergehende Rechte, insbesondere nach § 6 der AGB, bleiben unberührt.

§ 12 Betrieb, Support und Kundenkontakt

(1) Der Partner ist die erste Anlaufstelle seiner Kunden für Fragen, Einrichtung und Störungen. Was er nicht selbst lösen kann, gibt er über den Partnersupport an bhomy.ai weiter, mit der Kennung des Anrufs, dem betroffenen Assistenten, einem Bildschirmfoto sowie dem erwarteten und dem tatsächlichen Verhalten. bhomy.ai bearbeitet die weitergegebenen Fälle nach § 4 der AGB.

(2) Wendet sich ein Weiterverkaufskunde unmittelbar an bhomy.ai, hilft bhomy.ai ihm bei technischen Fragen und Störungen und informiert den Partner. Fragen zu Vertrag, Preis und Rechnung verweist bhomy.ai an den Partner.

(3) Während der Vertragslaufzeit spricht bhomy.ai Weiterverkaufskunden nicht werblich an. Unberührt bleiben Mitteilungen, zu denen bhomy.ai gesetzlich verpflichtet ist, sowie Mitteilungen zur Sicherheit, zu Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten, zu Störungen, zu wesentlichen Änderungen der Plattform, zur Durchsetzung der Mindestbedingungen nach Anlage 5 und zum Ende der Belieferung nach § 14. Wo es möglich ist, richtet bhomy.ai solche Mitteilungen zuerst an den Partner.

(4) bhomy.ai kann die Bereitstellung eines Kundenkontos ablehnen und ein Kundenkonto sperren, wenn ein Grund nach § 3 der AGB vorliegt, insbesondere bei rechtswidriger Nutzung, oder wenn die Belieferung gegen Sanktions- oder Exportkontrollvorschriften verstieße.

(5) Personenbezogene Daten der Weiterverkaufskunden verarbeitet bhomy.ai als weiterer Auftragsverarbeiter nach Anlage 4. Als eigener Verantwortlicher verarbeitet bhomy.ai nur die Angaben, die für die Bereitstellung und Abrechnung der Kundenkonten gegenüber dem Partner und für die Sicherheit der Plattform erforderlich sind. bhomy.ai nutzt Daten der Weiterverkaufskunden nicht für eigene Werbung.

(6) Der Partner spricht Unternehmen, die bereits unmittelbar Kunden von bhomy.ai sind, nicht gezielt an, um sie in das Weiterverkaufen zu überführen. Wendet sich ein solcher Kunde von sich aus an den Partner, stimmen sich die Parteien vor einem Wechsel ab.

§ 13 Deal-Schutz und Wechsel des Modells

(1) Der Partner kann ein Weiterverkaufsprojekt, dessen erwarteter Netto-Jahreswert die Schwelle nach Anlage 1 erreicht, im Partnerbereich mit der Firma des Interessenten und dem erwarteten Umfang anmelden. Bestätigt bhomy.ai die Anmeldung in Textform, ordnet bhomy.ai den Interessenten für die Dauer nach Anlage 1 ab der Bestätigung keinem anderen Partner zu und macht ihm von sich aus kein eigenes Angebot. Der Deal-Schutz endet mit Ablauf dieser Dauer, wenn bis dahin kein Vertrag geschlossen ist. Er hindert bhomy.ai nicht, Anfragen zu beantworten, die nicht auf die Ansprache durch den Partner zurückgehen, bestehende Kunden zu betreuen oder zu handeln, wo Recht, Sicherheit oder Compliance es verlangen. bhomy.ai kann die Bestätigung ablehnen, insbesondere wenn bhomy.ai oder ein anderer Partner mit dem Interessenten bereits im Gespräch ist oder angemeldete Projekte des Partners wiederholt nicht zum Abschluss geführt haben.

(2) Ein Empfehlungskunde kann frühestens zwölf Monate, nachdem der Partner es in Textform beantragt hat, in das Weiterverkaufen überführt werden, und nur mit Zustimmung des Kunden. Bis dahin gelten für ihn die Regeln des Empfehlens unverändert. Die Überführung wird zum Ende des laufenden

Abrechnungszeitraums des Kunden wirksam.

§ 14 Ende des Weiterverkaufs

(1) Endet dieser Vertrag, beliefert bhomy.ai die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Kundenkonten des Partners bis zum Ende ihres jeweils laufenden Abrechnungszeitraums weiter, mindestens aber drei Monate über das Vertragsende hinaus, zum zuletzt geltenden Einkaufsrabatt (Auslaufphase). Monatliche Abrechnungszeiträume verlängern sich bis zum Ablauf dieser drei Monate weiter, danach nicht mehr; jährliche Abrechnungszeiträume verlängern sich nicht mehr. Neue Kundenkonten kann der Partner nicht mehr beziehen. Für die Auslaufphase gelten Teil C und Anlage 4 fort.

(2) Die Weiterverkaufskunden bleiben Kunden des Partners. bhomy.ai übernimmt sie nicht und verlangt keine Kundendaten vom Partner. Jeder Weiterverkaufskunde kann von sich aus einen eigenen Vertrag mit bhomy.ai schließen. Stimmen der Partner und der Kunde zu, übernimmt bhomy.ai die Einrichtung des bisherigen Kundenkontos in diesen Vertrag.

(3) Der Partner informiert seine Kunden rechtzeitig über das Ende der Belieferung. Frühestens vier Wochen vor dem Ende eines Kundenkontos kann bhomy.ai auch selbst den Kunden über diesen Zeitpunkt und die Möglichkeit eines eigenen Vertrags informieren.

(4) Hat bhomy.ai diesen Vertrag aus wichtigem Grund wegen Zahlungsverzugs des Partners gekündigt, entfällt die Auslaufphase. bhomy.ai kann den betroffenen Kunden dann anbieten, ihre Kundenkonten mit einem eigenen Vertrag fortzuführen, damit ihre Telefonassistenten erreichbar bleiben. Ein Anspruch des Partners auf Provision entsteht dadurch nicht.

(5) Bis zum Ende eines Kundenkontos kann der Partner die Daten exportieren und seinem Kunden übergeben. Danach gilt § 13 der AVV.

(6) Endet der Vertrag aus einem Grund nach § 24 Abs. 2, kann der Partner bhomy.ai bis zum Ende der Auslaufphase in Textform bitten, seinen Weiterverkaufskunden einen eigenen Vertrag mit bhomy.ai anzubieten. Schließt ein Kunde daraufhin einen eigenen Vertrag, wird er dem Partner als Empfehlungskunde zugeordnet, und der Partner erhält dafür Fortzahlung nach § 24 Abs. 2 zum Provisionssatz der Stufe, die am letzten Tag des Vertrags galt. Ob der Partner von dieser Möglichkeit Gebrauch macht, entscheidet er allein.

Teil D – Partner werben Partner

§ 15 Provision für geworbene Partner

(1) Registriert sich ein Unternehmen über den Werbelink des Partners als Partner, erhält der Partner eine Provision in Höhe des Satzes für Partner werben Partner nach Anlage 1. Grundlage ist die Summe der Netto-Tarifentgelte der Empfehlungskunden des geworbenen Partners und der Tarifentgelte ohne Umsatzsteuer, die der geworbene Partner für seine Weiterverkaufskunden an bhomy.ai gezahlt hat.

(2) Die Provision gilt nur für eine Ebene. Für Partner, die ein geworbener Partner seinerseits wirbt, entsteht für den Partner keine Provision.

(3) Provision und Einkaufsrabatt des geworbenen Partners bleiben unberührt.

(4) Der Anspruch besteht, solange die Verträge beider Partner bestehen und der Partner nicht nach § 22 gesperrt ist. Die eigene Nutzung der Plattform durch den geworbenen Partner zählt nicht zur Grundlage. § 6 Abs. 2, Abs. 6 Nr. 2 und Abs. 8 gelten entsprechend. Nicht geworben werden können Unternehmen, die bereits Partner sind oder deren Partnervertrag in den letzten zwölf Monaten geendet hat.

(5) Haltefrist, Gegenbuchung, Abrechnung und Auszahlung richten sich nach § 8 Abs. 2 und 6 und Anlage 2. Im Partnerbereich sieht der Partner je geworbenem Partner dessen Firma, die Grundlage nach Absatz 1 und seine Provision, nicht aber die Kunden des geworbenen Partners.

(6) bhomy.ai kann den Satz für Partner werben Partner mit einer Frist von 30 Tagen in Textform für Partner ändern, die danach geworben werden. Für bereits geworbene Partner gilt der bisherige Satz weiter.

Teil E – Gemeinsame Bestimmungen

§ 16 Stufen und Vorteile

(1) Die Stufe des Partners richtet sich nach seinem Stufenumsatz in den letzten zwölf Kalendermonaten und den Schwellen nach Anlage 1. Stufenumsatz ist die Summe der Netto-Tarifentgelte seiner Empfehlungskunden und der Tarifentgelte ohne Umsatzsteuer, die der Partner für seine Weiterverkaufskunden an bhomy.ai gezahlt hat.

(2) bhomy.ai ermittelt die Stufe zum Ende jedes Kalendermonats. Eine neue Stufe gilt beim Empfehlen für Zahlungen, die ab dem ersten Tag des folgenden Monats eingehen, und beim Weiterverkaufen nach § 11 Abs. 4. Der Partnerbereich zeigt die aktuelle Stufe und den Abstand zur nächsten.

(3) Mit jeder Stufe bietet bhomy.ai dem Partner die Vorteile nach Anlage 1 an. Art, Umfang und Termine legt bhomy.ai nach billigem Ermessen fest und gibt sie im Partnerbereich bekannt. Co-Branding und gemeinsames Marketing setzen eine gesonderte Vereinbarung in Textform voraus.

(4) Mit Partnern, deren Umfang es rechtfertigt, kann bhomy.ai abweichende Konditionen in Textform vereinbaren.

§ 17 Pflichten des Partners

(1) Der Partner beachtet bei seiner Tätigkeit die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere das Lauterkeitsrecht, das Datenschutzrecht sowie das Marken- und Urheberrecht, und die Werberegeln nach Anlage 3.

(2) Der Partner stellt die Plattform zutreffend dar. Er macht keine Zusagen zu Leistungen, Verfügbarkeit, Preisen oder Bedingungen von bhomy.ai, die über die AGB, die Leistungsbeschreibung und die Preisliste hinausgehen.

(3) Die Assistenten teilen Anrufenden mit, dass sie mit einem KI-System sprechen (Art. 50 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2024/1689). Der Partner entfernt diesen Hinweis nicht, umgeht ihn nicht und macht ihn nicht unkenntlich, auch nicht in Kundenkonten des Partners und nicht beim Co-Branding.

(4) Der Partner versichert, dass weder er noch seine Inhaber oder Organe auf einer Sanktionsliste der Europäischen Union, der Vereinten Nationen oder der Bundesrepublik Deutschland geführt werden. Er empfiehlt und beliefert keine Kunden, die dort geführt werden oder deren Belieferung gegen Sanktions- oder Exportkontrollvorschriften verstieße.

(5) Der Partner bietet, verspricht oder gewährt keine unzulässigen Vorteile, um Entscheidungen von Kunden oder deren Beschäftigten zu beeinflussen.

(6) Der Partner umgeht das Partnerprogramm nicht, insbesondere nicht durch Eigenempfehlung, Scheinkunden, Manipulation von Zuordnungen oder die Weitergabe des Partnercodes entgegen § 9 Abs. 2.

(7) Erfährt der Partner von einer Abmahnung, einer behördlichen Maßnahme oder einer Beschwerde, die seine Tätigkeit im Partnerprogramm betrifft, teilt er das bhomy.ai unverzüglich in Textform mit.

(8) Auf Anfrage legt der Partner dar, wie er einen Kunden gewonnen hat, soweit das zur Prüfung einer Zuordnung oder eines Verstoßes erforderlich ist. Personenbezogene Daten Dritter übermittelt er dafür nur, soweit das zulässig ist.

(9) bhomy.ai kann einmal im Kalenderjahr nach Ankündigung mit einer Frist von 14 Tagen prüfen oder durch einen zur Verschwiegenheit verpflichteten Dritten prüfen lassen, ob der Partner die §§ 6, 9 und 10 und Anlage 3 einhält, insbesondere anhand der Vereinbarungen mit seinen Weiterverkaufskunden. Die Prüfung

findet zu den üblichen Geschäftszeiten statt und stört den Betrieb des Partners so wenig wie möglich. Angaben, die für die Prüfung nicht erforderlich sind, darf der Partner unkenntlich machen. Ergibt die Prüfung einen erheblichen Verstoß, trägt der Partner die angemessenen Kosten der Prüfung, sonst trägt sie bhomy.ai.

(10) Der Partner bewahrt Nachweise über die Vereinbarungen nach § 10 Abs. 5 während der Vertragslaufzeit und drei Jahre darüber hinaus auf.

§ 18 Werbung, Marke und Unterlagen

(1) bhomy.ai räumt dem Partner für die Dauer dieses Vertrags das einfache und nicht übertragbare Recht ein, die Bezeichnungen „bhomy“ und „bhomy.ai“, die Logos und die Vertriebsunterlagen von bhomy.ai nach Anlage 3 zu nutzen, um die Plattform zu vertreiben. Unterlizenzen darf der Partner nur seinen Vertriebspartnern nach § 10 Abs. 6 einräumen.

(2) Der Partner darf sich während der Vertragslaufzeit als „bhomy Partner“ bezeichnen und seine Stufe angeben.

(3) Der Partner meldet keine Marken, Unternehmenskennzeichen, Domains, Profilnamen in sozialen Medien oder App-Namen an, die „bhomy“ enthalten oder damit verwechselt werden können, und nutzt solche Bezeichnungen nicht.

(4) Für den Inhalt der Unterlagen, die bhomy.ai bereitstellt, ist bhomy.ai verantwortlich, solange der Partner sie unverändert und in der aktuellen Fassung verwendet. Für Änderungen und eigene Inhalte ist der Partner verantwortlich.

(5) bhomy.ai nennt den Partner mit Firma, Logo und Stufe als Partner, wenn der Partner dem im Partnerbereich zugestimmt hat. Er kann die Zustimmung jederzeit widerrufen.

(6) Alle Rechte an der Plattform, an ihren Vorlagen, an den Unterlagen und an den Marken von bhomy.ai bleiben bei bhomy.ai. Der Partner erhält nur die Rechte nach Absatz 1.

§ 19 Vertraulichkeit

(1) Die Parteien behandeln nicht öffentliche Informationen der anderen Partei, die sie im Rahmen dieses Vertrags erhalten, vertraulich und nutzen sie nur zur Durchführung dieses Vertrags. Dazu gehören insbesondere individuelle Konditionen, die Berechnungsgrundlage nach § 8 Abs. 4, Angaben über Kunden und Interessenten, Deal-Anmeldungen sowie Informationen über Funktionen, die noch nicht veröffentlicht sind.

(2) Die Pflicht gilt nicht für Informationen, die ohne Verstoß gegen diesen Vertrag öffentlich bekannt sind, die der empfangenden Partei bereits bekannt waren oder die sie unabhängig entwickelt hat. Eine Partei darf vertrauliche Informationen offenlegen, soweit sie gesetzlich oder behördlich dazu verpflichtet ist; sie unterrichtet die andere Partei vorher, soweit das zulässig ist. Die Weitergabe an Berater, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, ist erlaubt.

(3) Die Pflicht besteht während der Vertragslaufzeit und drei Jahre darüber hinaus. Geschäftsgeheimnisse sind darüber hinaus geschützt, solange sie Geschäftsgeheimnisse sind.

(4) Nach dem Vertragsende gibt jede Partei die vertraulichen Informationen der anderen Partei innerhalb von 30 Tagen zurück oder löscht sie, soweit sie nicht aufbewahrt werden müssen oder für eine Fortzahlung nach § 24 Abs. 2 erforderlich sind.

§ 20 Datenschutz

(1) Jede Partei verarbeitet die personenbezogenen Daten, die sie im Rahmen dieses Vertrags erhält, als eigener Verantwortlicher. Das gilt insbesondere für die Angaben nach § 7 Abs. 4, die bhomy.ai dem Partner zur Verfügung stellt. Der Partner nutzt sie nur, um seine Provision zu prüfen und den jeweiligen Kunden zu

betreuen, und löscht sie, sobald sie dafür nicht mehr erforderlich sind und keine Aufbewahrungspflicht besteht.

(2) Greift der Partner mit Freigabe eines Empfehlungskunden auf dessen Kundenkonto zu, handelt er als Auftragsverarbeiter des Kunden (§ 7 Abs. 3). Zwischen bhomy.ai und dem Partner besteht insoweit keine Auftragsverarbeitung.

(3) Für das Weiterverkaufen gilt Anlage 4.

(4) bhomy.ai verarbeitet personenbezogene Daten der Ansprechpartner und Nutzer des Partners nach der Datenschutzerklärung für die Plattform. Der Partner weist die Personen, die er in sein Partnerkonto einlädt, auf diese Datenschutzerklärung hin.

(5) Der Partner verarbeitet personenbezogene Daten von Interessenten nur auf einer Rechtsgrundlage. An bhomy.ai übermittelt er sie nur, soweit das zulässig ist.

§ 21 Haftung und Freistellung

(1) bhomy.ai haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz und im Umfang einer übernommenen Garantie.

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet bhomy.ai nur für die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, also einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Partner regelmäßig vertrauen darf. Die Haftung ist dann auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(3) Für die Kundenkonten beim Weiterverkaufen gilt § 7 der AGB, für die Verarbeitung personenbezogener Daten § 16 der AVV.

(4) bhomy.ai schuldet keinen wirtschaftlichen Erfolg der Partnerschaft, insbesondere nicht, dass Interessenten Verträge schließen oder Kunden ihre Verträge fortführen.

(5) Der Partner stellt bhomy.ai von Ansprüchen Dritter frei, die gegen bhomy.ai wegen eines vom Partner zu vertretenden Verstoßes gegen diesen Vertrag oder gegen gesetzliche Vorschriften erhoben werden, insbesondere wegen unlauterer Werbung oder wegen Verletzung des Datenschutz-, Marken- oder Urheberrechts. Die Freistellung umfasst die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung. bhomy.ai unterrichtet den Partner unverzüglich über die Ansprüche, gibt ihm Gelegenheit zur Stellungnahme und erkennt die Ansprüche nicht ohne seine Zustimmung an, es sei denn, ein Zuwarten ist bhomy.ai nicht zumutbar.

(6) Im Übrigen haftet der Partner nach den gesetzlichen Vorschriften.

(7) Keine Partei haftet für Verzögerungen oder Ausfälle, die auf Umständen außerhalb ihres Einflussbereichs beruhen, etwa Naturereignissen, Krieg, Unruhen, behördlichen Maßnahmen, Pandemien oder dem Ausfall von Netzen und Infrastruktur Dritter. Sie unterrichtet die andere Partei unverzüglich und nimmt die Leistung wieder auf, sobald es möglich ist. Zahlungspflichten für bereits erbrachte Leistungen bleiben unberührt.

§ 22 Maßnahmen bei Verstößen

(1) Verstößt der Partner gegen diesen Vertrag, fordert bhomy.ai ihn in Textform auf, den Verstoß innerhalb einer angemessenen Frist zu beenden, in der Regel innerhalb von sieben Tagen.

(2) Beendet der Partner den Verstoß nicht fristgerecht, wiederholt er ihn oder wiegt er schwer, kann bhomy.ai je nach Gewicht des Verstoßes

1. Vorteile der Stufe entziehen oder den Partner für bis zu sechs Monate eine Stufe niedriger einstufen,

2. Demo-Minuten, Partnerlink, Werbelink, Partnercode oder einzelne Funktionen des Partnerkontos sperren,
3. die Auszahlung von Provision zurückhalten, die mit dem Verstoß zusammenhängt, bis der Sachverhalt geklärt ist,
4. den Vertrag nach § 23 Abs. 2 und 3 aus wichtigem Grund kündigen.

bhomy.ai wählt die Maßnahme, die im Einzelfall angemessen ist.

(3) Bei Betrug, Eigenempfehlung, Scheinkunden, einem Verstoß gegen § 17 Abs. 4 oder einem schweren Datenschutzverstoß ist eine vorherige Aufforderung entbehrlich.

(4) Provision, die der Partner durch einen solchen Verstoß erlangt hat, entsteht nicht. Bereits ausgezahlte Beträge zahlt er zurück. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.

§ 23 Laufzeit und Kündigung

(1) Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Jede Partei kann ihn ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats kündigen. Schreibt das Gesetz zwingend eine längere Frist vor, gilt diese.

(2) Jede Partei kann den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die andere Partei eine wesentliche Pflicht verletzt und den Verstoß nicht innerhalb von 15 Tagen nach Aufforderung in Textform beseitigt. Ohne Aufforderung kann eine Partei kündigen bei Betrug oder vorsätzlichem Fehlverhalten der anderen Partei, bei erheblichem Missbrauch ihrer Marke oder Unterlagen, bei irreführender Werbung, bei einer erheblichen Verletzung der Vertraulichkeit, bei einem schwerwiegenden Gesetzesverstoß und bei einem Verhalten, das ihrem Ruf oder ihrer Sicherheit erheblich schadet.

(3) Ein wichtiger Grund für bhomy.ai liegt außerdem vor bei

1. Eigenempfehlung, Scheinkunden oder einer anderen Umgehung nach § 17 Abs. 6,
2. einem schweren oder trotz Aufforderung wiederholten Verstoß gegen Anlage 3,
3. einem Verstoß gegen § 17 Abs. 4,
4. einem Zahlungsverzug beim Weiterverkaufen von mehr als 30 Tagen,
5. dem Wegfall der Voraussetzungen nach § 3 Abs. 1.

(4) Die Kündigung bedarf der Textform. Der Partner kann auch im Partnerbereich kündigen.

§ 24 Folgen der Vertragsbeendigung

(1) Mit dem Ende des Vertrags

1. deaktiviert bhomy.ai Partnerlink, Werbelink, Partnercode und Demo-Minuten, beendet Partner Plus und gibt die Rufnummern des Partnerkontos frei,
2. endet das Recht zur Nutzung der Bezeichnungen, Logos und Unterlagen; der Partner entfernt Hinweise auf die Partnerschaft innerhalb von 30 Tagen,
3. endet der Anspruch nach § 15 (Partner werben Partner),
4. beginnt beim Weiterverkaufen die Auslaufphase nach § 14,
5. bleiben Empfehlungskunden Kunden von bhomy.ai; ihre Verträge laufen nach den AGB weiter.

(2) Endet der Vertrag durch eine ordentliche Kündigung von bhomy.ai (§ 23 Abs. 1), durch eine Kündigung des Partners aus einem wichtigen Grund, den bhomy.ai zu vertreten hat, oder durch eine Kündigung des Partners nach § 25 Abs. 3 oder § 26 Abs. 5, erhält der Partner weiter Provision für die Empfehlungskunden, die ihm bis zum Vertragsende zugeordnet waren, solange diese Kunden zahlen und ihm zugeordnet bleiben (Fortzahlung). Es gilt der Provisionssatz, der am letzten Tag des Vertrags galt. § 6 Abs. 7, § 8 Abs. 1, 2 und 4 bis 7, § 19 und Anlage 2 gelten für die Fortzahlung weiter.

(3) In allen anderen Fällen, insbesondere wenn der Partner ordentlich kündigt oder bhomy.ai aus wichtigem Grund kündigt, besteht kein Anspruch auf Fortzahlung. Der Anspruch auf Provision endet dann mit dem Vertragsende.

(4) Provision für Zahlungen, die vor dem Vertragsende eingegangen sind, rechnet bhomy.ai in jedem Fall ab, auch wenn die Haltefrist erst nach dem Ende abläuft (§ 8 Abs. 3).

(5) Die Fortzahlung erlischt, wenn keiner der Kunden, auf die sie sich bezieht, zwölf aufeinanderfolgende Monate eine Rechnung bezahlt hat.

(6) Ohne Fortzahlung erstellt bhomy.ai nach Ablauf der letzten Haltefrist die Schlussabrechnung nach Anlage 2, auch wenn der Mindestbetrag nicht erreicht ist. Mit Fortzahlung rechnet bhomy.ai weiter nach Anlage 2 ab, und die Schlussabrechnung folgt, wenn die Fortzahlung erlischt.

(7) Bis zur Schließung des Partnerkontos kann der Partner seine Gutschriften im Partnerbereich herunterladen. Danach stellt bhomy.ai sie ihm auf Anfrage bereit, solange bhomy.ai sie aufbewahren muss. Während der Fortzahlung bleibt das Partnerkonto für den Abruf der Abrechnungen geöffnet.

(8) § 19, § 21, die Regeln über Gegenbuchung und Rückforderung in Anlage 2 und Anlage 4 für die Dauer der Auslaufphase gelten über das Vertragsende hinaus.

§ 25 Änderungen

(1) bhomy.ai kann diesen Vertrag und seine Anlagen mit Wirkung für die Zukunft ändern, wenn dafür ein triftiger Grund besteht und der Partner dadurch nicht unangemessen benachteiligt wird. Triftige Gründe sind insbesondere geänderte Marktbedingungen oder Kosten, eine geänderte Rechtslage oder Rechtsprechung, behördliche Vorgaben, die technische Weiterentwicklung der Plattform, geänderte Tarife von bhomy.ai und die Anpassung des Partnerprogramms an seine wirtschaftliche Entwicklung.

(2) Änderungen, die den Partner ausschließlich begünstigen, kann bhomy.ai mit der Mitteilung wirksam werden lassen.

(3) Andere Änderungen teilt bhomy.ai mindestens 30 Tage vor ihrem Wirksamwerden in Textform mit; das gilt auch für Änderungen der Sätze, Rabatte, Schwellen und Fristen in Anlage 1. Bis zum Wirksamwerden gelten die bisherigen Bedingungen. Der Partner kann den Vertrag bis zum Wirksamwerden in Textform auf diesen Zeitpunkt kündigen; dann gilt § 24 Abs. 2 mit den bisherigen Werten, und beim Weiterverkaufen gilt die Auslaufphase nach § 14 mit dem bisherigen Einkaufsrabatt. Auf dieses Kündigungsrecht und seine Folgen weist die Mitteilung gesondert hin.

(4) Die Aussagenliste und die Gestaltungsvorgaben nach Anlage 3 pflegt bhomy.ai nach den dort geregelten Bestimmungen; sie sind keine Änderung dieses Vertrags. Änderungen der Preise und Tarife von bhomy.ai sind ebenfalls keine Änderung dieses Vertrags.

§ 26 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Ist der Partner Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Hamburg ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag. bhomy.ai kann den Partner auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand verklagen.

(3) Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Textform. Das gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis. Individuelle Abreden haben Vorrang.

(4) Der Partner kann Ansprüche aus diesem Vertrag nur mit Zustimmung von bhomy.ai abtreten; § 354a HGB bleibt unberührt. Er kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

(5) bhomy.ai kann diesen Vertrag mit allen Rechten und Pflichten auf ein verbundenes Unternehmen oder auf ein Unternehmen übertragen, das den Geschäftsbetrieb von bhomy.ai ganz oder teilweise fortführt. bhomy.ai teilt die Übertragung mindestens 30 Tage vorher in Textform mit. Der Partner kann den Vertrag zum Zeitpunkt der Übertragung kündigen; dann gilt § 24 Abs. 2.

(6) Ist eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

(7) Allein verbindlich ist die deutsche Fassung dieses Vertrags.